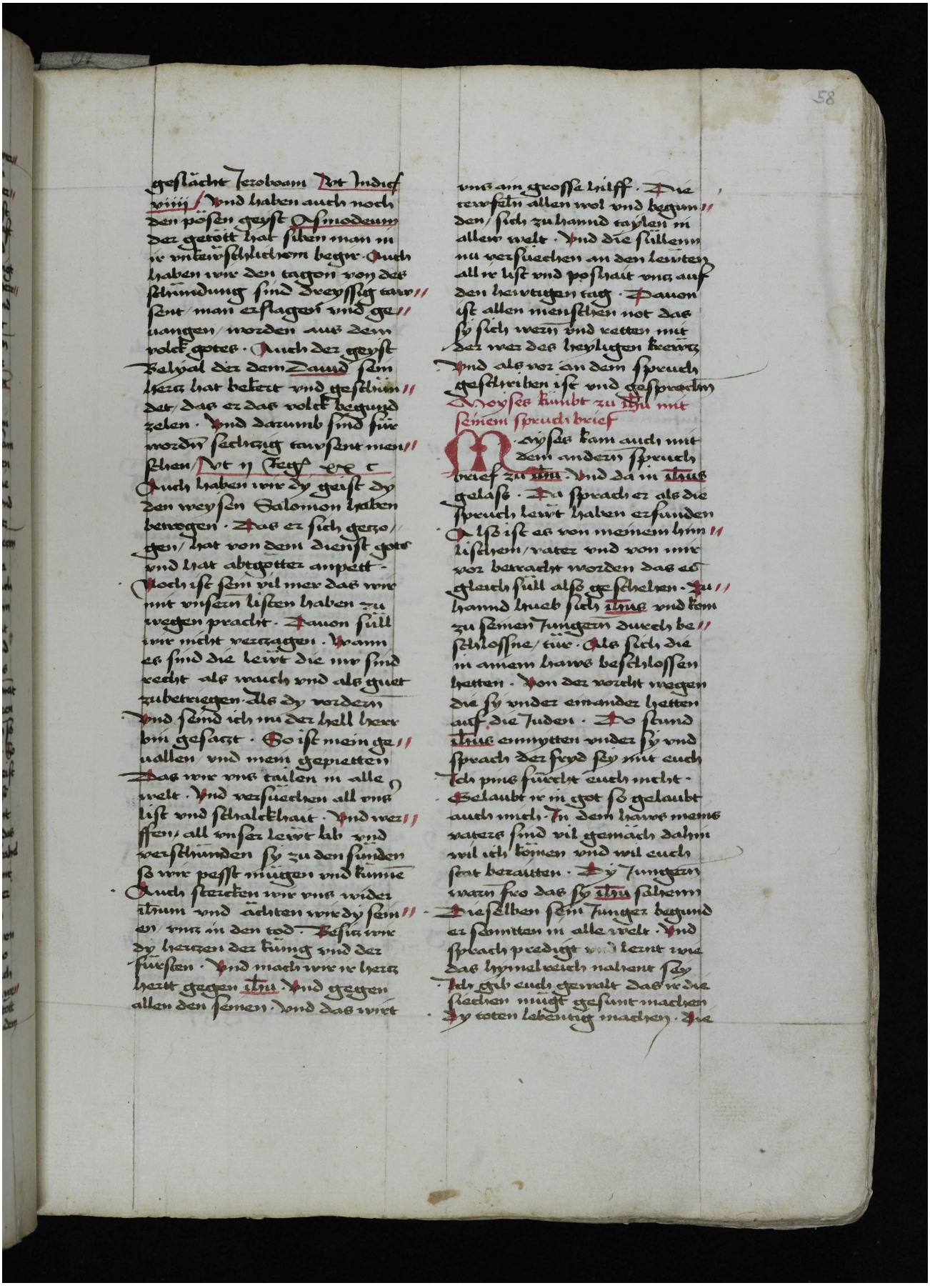
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=37063
Copyright: Göttweig, Benediktinerstift



58

geslächte Jeroboam Ort Indief
viiij / Vnd haben auch noch
den pösen geyst Asmodeum
der gerott hat sülen man n
e vnter stehtuchern begre. Auch
haben wir den tagon von des
stimmung sind dreyssig tau//
sent man erslagen vnd ge//
hangen worden aus dem
volck gottes. Auch der geyst
Balyal der dem Dauid sein
hertz hat bekert vnd gestim//
der das er das volck begund
zelen. Vnd darumb sind für
worden seelzig tausent men//
schen Ort n seyst ere c
Auch haben wir dy geyst dy
den weysen Salomon haben
bewegen. Das er sich gezo/
gen / hat von dem dienst gots
vnd hat abgöttter angett.
Noch ist sein vil mer das wir
mit vnsern listen haben zu
wegen pracht. Darum sült
wir nicht verzagen. Wann
es sind die leüt die wir sind
recht als wauch vnd als guet
zubetriegen. Als dy vorderen
Vnd send ich in der hell berr
bin gesatzt. Do ist mein ge//
hallen vnd mein gepretten
Das wir wir tauben in alle
welt. Vnd verstuechen all vns
list vnd stehalckhait. Vnd wer//
sten / all vnser leüt lab vnd
verstehunden sy zu den sünden
Sb wir pesst mügen vnd künne
Auch streichen wir vns wider
ainum vnd achten wir dy sein//
er wir in den tod. Besitz wir
dy herczen der küng vnd der
fürsten. Vnd mach wir ir hertz
hertt gegen ainu. Vnd gegen
allen den seinen. Vnd das wirt
wir an grosse hilff. Die
rewssen allen wol vnd begun//
den / sich zu hannd zaylen in
allew welt. Vnd die stillen
nu verstuechen an den leuten
all ir list vnd posshait wir auf
den hewtigen tag. Dauon
ist allen menschen not das
sy sich wern vnd retten mit
der wer des heyligen kewtz
Vnd als vor an dem spruech
geschriben ist vnd gesprochen

Moyses kümbt zu ainu mit seinem spruchbrief

Moyses kam auch mit
dem andern spruech
brief zu ainu. Vnd da in ainus
gelasse. Do sprach er als die
spruech leüt haben erfunden
Ysb ist as von meinem him//
lischen / vater vnd von wir
vor bewacht worden das es
gleuchs sült als ge schehen. Zu//
hannd luech sich ainus vnd kom
zu seinen jungern dweds be//
schlosse / tür. Als sich die
in ainem hawse beschlossen
hatten. Von der vorcht wegen
die sy vnder einander hatten
auf die Juden. Do stund
ainus ennytten vnder sy vnd
sprach der seyd sy mit euch
ich pins fürcht euch nicht.
Gelaubt ir in got Sb gelaubt
auch mich. In dem hawse meins
vaters sind vil gemach dahin
wil ich komen vnd wil euch
sent berautten. Dy jungern
waren fro das sy ainu sahen
Dieselben sein jungen begund
er sennten in alle welt. Vnd
sprach predigt vnd lernt wie
das hymelreich nahent sey
Ich gib euch gewalt das ir die
siechen mügt gesunt machen
dy toten lebendig machen. Die